

20.12.99 "DIE
CDU-Horn WELT"

warnt vor Weiterbau der Linie 4

„Mit großer Sorge“ um die zunehmenden Verkehrsprobleme in Horn-Lehe hat sich die örtliche CDU-Beiratsfraktion an Bausenatorin Christine Wischer (SPD) gewandt. Seit Eröffnung der Straßenbahnlinie 4 habe der „Schleichverkehr“ durch Wohnstraßen bis zu 50 Prozent rapide zugenommen. Neben einem Verlust an Lebensqualität sei die Gründung immer neuer Bürger- und Anwohnerinitiativen die „logische Folge“, schreibt Fraktionssprecher Stefan Quaß in einem offenen Brief an die Behörden-spitze.

In der Horner Bevölkerung herrsche eine „gereizte und explosive Stimmung gegen verschiedene Bauvorhaben“, insbesondere gegen den Weiterbau der Linie 4. Einerseits würden nur zwei Prozent der rund 25 000 Autofahrer auf die Bahn umsteigen; andererseits würde der Individualverkehr durch neue Wohngebiete in Horn und Borgfeld zunehmen. Quaß stellt die Frage, ob es noch eine verantwortungsbewusste Politik sei, wenn „gegen den erklärten Willen der Mehrheit der betroffenen Bevölkerung und wider besseren Wissens der im ersten Bauabschnitt gemachten negativen Erfahrungen das Projekt Linie 4 jetzt ohne Rücksicht auf Verluste durchgedrückt werden soll“.

bey